



## GEBETSBRIEF OKTOBER 18

Es ist Zeit für einen neuen GEBETSBRIEF

Und ich möchte Sie einmal mitnehmen nach Singida, die Stadt in der Mitte von Tansania, die uns vor über 10 Jahre mit ihrem Bischof John Mafwimbo von Gott auf eindringliche Weise als unsere Aufgabe gezeigt wurde.

In diesem gewachsenen GESUNDHEITZENTRUM finden täglich bis zu 200 Menschen Hilfe und Heilung. Ganz gleich ob in den Bereichen Allgemeine Medizin, Schwangerschafts- und Mütterberatung oder Zahnmedizin.

Nach und nach ist eins nach dem Anderen gewachsen. Viele von Ihnen haben diese Entwicklung mit ihren treuen Gebeten und Spenden mitgetragen. Dabei war immer wichtig, die Kosten für die Patienten so niedrig zu halten, dass sich alle Tansanier einen Besuch „leisten!“ können

Lassen Sie sich an dieser Stelle von Herzen danken, im Wissen darum, dass unserem Gott die eigentliche Ehre und der Dank gebührt!!

Er hat immer wieder auch Menschen fähig und willig gemacht in diesen unseren Gesundheitszentrum zu arbeiten. Zurzeit arbeiten etwa 40 Personen in den unterschiedlichen Bereichen in der Dispensary.



Nun ein paar aktuelle Infos zum BETEN:

**Wir danken Gott,** dass

...jetzt von unseren Freunden in Singida konkretere Grundstückspläne vorliegen. Damit können wir auch in Deutschland neue bauliche Akzente setzen.



...wir für die Physiotherapie und Entbindungsstation hier in Deutschland hochwertige Geräte finden und einlagern konnten

...wir 3 Autos hier in Deutschland bekommen haben, die nun „afrikatauglich“ gemacht werden müssen. Damit kann die zukünftige Arbeit vor Ort sehr erleichtert werden.



**Wir beten für:**

- das Mitarbeitertreffen im November vom 09.11.-11.11. 2018 in Buchholz
- Mitarbeiter, die bei dem Ausräumen und neu Einräumen unseres Containers helfen
- Wir suchen für unsere neue Physiotherapie in Singida ausgebildete Physiotherapeuten, außerdem suchen wir Zahnärzte und anderes medizinisches Personal, das bereit ist zeitweise vor Ort zu arbeiten und die Leute dort anzuleiten.
- ein Kindercamp im Januar 2019 in Singida suchen wir Kindermitarbeiter, die auch bereit sind, Leute vor Ort anzuleiten.
- eine schnelle Fertigstellung des Gebets-LaHfA e.V.-Kalenders.

Gez. Ulli Kretschmann